

Anlage 1 zu Beschlussvorlage BV/0467/2014

1) Thönnissen GmbH (825)

Die Firma Thönnissen GmbH Koblenz bietet der Stadt Koblenz eine Spende in Höhe von 200,00 € mit dem Verwendungszweck „Spende für den Volksliedernachmittag im Rahmen der Offenen Altenhilfe“ an.

Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Firma und der Stadt Koblenz bestehen nicht. Es handelt sich um eine wiederholte Zuwendung für diesen Zweck.

2) Bitburger Braugruppe GmbH (826)

Mit der Beschlussvorlage BV/0560/2012 wurde bereits die Annahme der Unterstützung der Bitburger Braugruppe GmbH für das Koblenzer Sommerfest zu Rhein in Flammen in Höhe von 30.000 € (zzgl. MwSt) beschlossen.

In diesem Jahr bietet die Bitburger Braugruppe GmbH an, die Zuwendung auf 40.000,00 € (zzgl. MwSt) zu erhöhen.

Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht. Es handelt sich um eine wiederholte Zuwendung in diesem Zweck.

3) Die Koblenzer Kulturstiftung (827)

Die Koblenzer Kulturstiftung bietet der Stadt Koblenz an 800,00 € zu spenden. Die Spende soll zum Ankauf eines Zick-Konvoluts dienen.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung in diesem Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse sind nicht bekannt.

4) Hajo Hangen (828)

Herr Hajo Hangen bietet der Stadt Koblenz eine Schenkung in Höhe von 8.000,00 € an. Die Schenkung besteht aus 2 Gemälden, Acryl auf Nessel. Der Wert der Gemälde wurde durch den Leiter des Mittelrhein-Museums, Herrn Dr. Markus Bertsch, im Vergleich zu anderen Werken nach fachkundiger Beurteilung festgelegt.

Es handelt sich um eine wiederholte Zuwendung. Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht.

5) Dr. Carlo Servatius (829)

Herr Dr. Carlo Servatius bietet der Stadt Koblenz an Kunstwerke von Gustl Stein im Wert von 139.250,00 € zu schenken. Der Wert der Gemälde wurde durch den Leiter des Mittelrhein-Museums, Herrn Dr. Markus Bertsch, im Vergleich zu anderen Werken nach fachkundiger Beurteilung festgelegt.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung. Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht.

Die Familie Eberz bietet der Stadt Koblenz eine weitere Spende in Höhe von 445,73 € an. Mit der Spende sollen Spielgeräte im Außenbereich des Kita Pustelblume erworben werden. Es handelt sich um Geld aus einem Spendenkonto, welches von der Familie nach dem Tod ihrer Tochter Anette Eberz angelegt worden ist. Die Annahme der ersten Spende in Höhe von 1.600,00 € wurde im Stadtrat vom 25.07.2014 beschlossen.

Es handelt sich um eine wiederholte Zuwendung in diesem Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht.